

Technisches Merkblatt

Mynt | Nachhaltige Premium Wand- und Deckenfarbe

Werkstoffart Ökologische Dispersionswandfarbe, für innen.

Verwendungszweck Für farbige Anstriche und dekorative Gestaltung auf mineralischen und organischen Untergründen (Tapeten, Putz, Lehm, Beton, Gipskartonplatten u. ä.). Geeignet für alle nicht alkalischen Innenflächen (auf alkalischen Untergründen ggf. Farbtonabweichungen durch hohen pH-Wert möglich).

Technische Eigenschaften

- Konsequente ökologische Rohstoffauswahl.
- Offenporig (sd-Wert < 0,1 m).
- Geringe Tropf- und Spritzneigung.
- Nach AgBB-Bewertungsschema als sehr emissionsarm bewertet.
- Angaben nach DIN EN 13300, abhängig vom Verbrauch, Untergrund, Auftragsverfahren.

Deckkraft (Kontrastverhältnis)	Glanzgrad (85°)	Auftragsmenge	Ergiebigkeit	Abrieb
Klasse 2	Matt	0,10–0,14 l/m ²	Bis zu 10 m ² /l	Klasse 2

Genauere Werte abhängig vom gewählten Farbton und Pigmentstärke

Zusammensetzung Mineralische Füllstoffe; Wasser; zertifiziert biogenes Bindemittel aus Weizen- & Maisresten; Titandioxid; mineralische Pigmente; Cellulose; Raps-, Rizinusöl-Tenside; Salmiakgeist; Natriumpyrithion; Benzisothiazolinon. Aktuelle Volldeklaration auf www.mynthome.de.

Farbton Farbe wirkt auf unterschiedlichen Untergründen sowie durch variable Verarbeitung unterschiedlich. Farbe deshalb vor Anstrich prüfen durch Probeanstrich. Nach der Verarbeitung werden Unterschiede nicht als Reklamation anerkannt. Maschinentechnisch bedingt kann es bei Ausmischungen von gleichen Farbtönen auf unterschiedlichen Maschinen zu einer geringen Farbtonabweichung kommen.

Auftragsverfahren Streichen, Rollen. Empfehlung kurzflorige Wandfarbenrolle für ein gleichmäßiges Anstrichbild. Airless Spritzen (getestet mit Wagner MF 250), Spritzdruck 200 bar, Düsengröße 419 (Trade Tipp3), Pistole AG 08.

Trockenzeit bei (20°C/65% rel. Luftfeuchtigkeit) Überarbeitbar nach ca. 4 -6 Stunden. Bei erhöhter Luftfeuchte und/oder niedriger Temperatur erhöht sich die Trockenzeit. Während der Trocknung auf ausreichenden, temperierten Luftwechsel achten, gut querlüften.

Dichte Farbtonabhängig

Verdünnungsmittel Verarbeitungsfertig eingestellt. Verdünnbar mit max. 10% Wasser.

Verbrauchsmenge 0,10 bis 0,14 l/m² pro Anstrich, abhängig vom Untergrund, Verarbeitungsart, Oberflächengüte. Genauer Verbrauch lässt sich durch Probeanstrich ermitteln.

Werkzeugreinigung Sofort nach Gebrauch Produktreste zuerst gut austreichen oder abstreifen, gründlich mit Wasser nachwaschen.

Lagerung Für Kinder unerreikbaar, kühl, frostfrei, trocken und verschlossen lagern.

Lagerstabilität Bei 18°C in original verschlossenem Gebinde: 12 Monate.

Verpackungsmaterial Standardisierte Weißblech Verpackung.

Entsorgung Für flüssige Reste gilt der europäische Abfallcode: 080120, Bezeichnung: Farben. Nur restentleerte Gebinde mit eingetrocknetem Produkt recyceln. Nur eingetrocknete Materialreste als Bauabfälle oder als Hausmüll entsorgen.

Gefahrklasse entfällt. **Lösemittelgehalt** nach EU-VOC-Grenzwert n. 2004/42/EG II A (aWb) 30 g/l (2010) Produkt-VOC <1 g/l.

Achtung Die üblichen Schutzmaßnahmen sind einzuhalten, z. B. auf ausreichenden Hautschutz und Luftwechsel achten. Bei Hautkontakt abwaschen, bei Augenkontakt sofort mit viel Wasser spülen und Arzt aufsuchen, Spritznebel nicht einatmen. Hinweise zum sicheren Umgang mit dem Produkt, zur Kennzeichnung und zu den Gefahrgutvorschriften sind dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt und dem Etikett zu entnehmen und zu beachten. GIS-Code: M-DF01 Dispersionsfarben, lösemittelfrei.

Anwendungstechnische Empfehlungen

Mynt | Nachhaltige Premium Wand- und Deckenfarbe

1. Untergrund

1.1 Geeignete Untergründe

Tapeten, Putz, Beton, Mauerwerk, Lehm, Gipskartonplatten, benetzungsfähige Altbeschichtungen, Glasfasergewebe. Auf Textil-, Vinyl-, Strukturtapeten unbedingt vor Anwendung Probeanstriche durchführen, um Eignung zu prüfen. Auf stark alkalischen Untergründen wie z. B. Kalk, Kalkputz oder Silikatfarben, kann es durch den hohen pH-Wert zu einer leichten Farbtonverschiebung kommen. Ggf. Vorversuch zur Prüfung der Farbtontreue durchführen.

1.2 Allgemeine Untergrunderfordernisse

Der Untergrund muss trocken, sauber, fest, chemisch neutral bis mäßig alkalisch, öl-, fettfrei, benetzungs-, haftfähig, ohne durchschlagende Inhaltsstoffe sein. Um Farbtontreue über die gesamte Fläche zu gewährleisten, sollte der Untergrund eine gleichmäßige Farbe aufweisen.

2. Anstrichaufbau

2.1 Untergrundvorbereitung

Lose sitzende Teile abkehren, entfernen oder ausbessern, mehhlende, sandende Substanzen durch Abbürsten beseitigen. Untergrund auf Neutralität prüfen, ggf. neutralisieren. Sinterhaut durch Abschleifen, Trennmittel durch Abwaschen entfernen. Fehlstellen, Löcher, Risse ggf. mit Wandspachtel beispachteln und Spachtelgrate abschleifen. Offene Tapetennähte nachkleben, Kleisterreste entfernen. Schlecht haftende, nicht haftfähige, nicht benetzungsfähige oder ungeeignete Altanstriche restlos entfernen.

2.2 Grundbehandlung

Intakte, gleichmäßig, schwach saugende Untergründe mit Mynt Wandfarben mit max. 10% Wasser verdünnt grundieren. Starkungleich saugende Untergründe und Rigips mit Grundierung 1:1 mit Wasser verdünnt grundieren. Für gleichmäßig farbigen Untergrund sorgen, um Farbtonunterschiede über die Fläche zu vermeiden.

2.3 Zwischenbehandlung

Mit Pinsel, Bürste, Rolle, Spritzgerät (Airless) gleichmäßig auftragen. Je nach Untergrundbeschaffenheit und Arbeitsweise kann mit max. 10% Wasser verdünnt werden. Bei Verdünnung können sich Farbtonabweichungen ergeben. Es empfehlen sich repräsentative Vorversuche und Probeanstriche, um Abtönung, Farb- und Raumwirkung zu testen.

2.4 Schlussbehandlung

Wie unter 2.3 beschrieben. Die Schlussbehandlung entfällt, wenn die gewünschte Optik bereits erreicht ist.

3. Hinweise zur Bearbeitung

- Untergrund vor Produktanwendung auf Eignung und Verträglichkeit prüfen.
- Während der Verarbeitung direkte Sonneneinstrahlung, Feuchtigkeitseinflüsse, Schmutzeintrag während der Trocknung vermeiden.
- Verarbeitungstemperatur mind. 10 °C, max. 30 °C, max. 85% rel. Luftfeuchte, optimal 20-23 °C, 40-65% rel. Luftfeuchtigkeit.
- Vor Gebrauch gut aufrühren.
- Nicht zu streichende Oberflächen und Umgebung vor Produktspritzern schützen.
- Flecken und Spritzer sofort mit Wasser ggf. mit Zusatz Seife entfernen.
- Neuputze 6 Wochen unbehandelt lassen; ggf. neutralisieren.
- Leicht wolkige, streifige Oberflächen können je nach Objektbedingungen entstehen (z. B. große Flächen mit starkem Lichteinfall), deshalb möglichst Ansätze vermeiden, zügig nass in nass arbeiten.
- Für den optimalen, dauerhaften Schutz sind die Flächen regelmäßig zu kontrollieren, zu pflegen und Schadstellen sofort auszubessern.
- Der jeweilige und allgemeine Stand der Technik (z. B. BFS-Merkblätter, VOB, u. ä.) ist zu beachten.
- Alle Beschichtungsarbeiten sind auf das Objekt und dessen Nutzung abzustimmen.
- Information für Allergiker unter www.mynthome.de. Naturfarben sind nicht geruchs- oder emissionsfrei

Das Technische Merkblatt gibt Empfehlungen und mögliche Beispiele. Verbindlichkeit und Haftung können daraus nicht erfolgen. Die Inanspruchnahme der Beratung begründet kein Rechtsverhältnis. Die Angaben entsprechen unserem heutigen Kenntnisstand und entbinden den Anwender nicht aus der Eigenverantwortung. Die Objektbedingungen und die Produkteignung sind fach- und sachgerecht zu prüfen. Mit Erscheinen einer Neuauflage verliert dieses Merkblatt seine Gültigkeit.

Stand: Januar 2022